

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** WAKOL L 1806 Haftvermittler
- **UFI:** CMT9-X0PK-5001-SYE2
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:**  
Lösungsmittel  
Haftgrundierung
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
WAKOL GmbH  
Bottenbacher Str. 30  
D-66954 Pirmasens  
info@wakol.com  
+49 6331 8001 0
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Produktsicherheit  
msds@wakol.de
- **1.4 Notrufnummer:**  
Emergency CONTACT (24-Hour-Number)  
GBK GmbH +49 (0)6132-84463

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

- **Signalwort Gefahr**

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Ethylacetat

ISOPROPANOL

· **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

· **Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Enthält Dibutylzinn-dilaurat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

· **3.2 Gemische**

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 141-78-6 Ethylacetat >50–≤100%

EINECS: 205-500-4 ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336,

Reg.nr.: 01-2119475103-46 EUH066

CAS: 67-63-0 ISOPROPANOL >2,5–≤5%

EINECS: 200-661-7 ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336

Reg.nr.: 01-2119457558-25

CAS: 1330-20-7 Xylol >2,5–≤5%

EINECS: 215-535-7 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304;

Reg.nr.: 01-2119488216-32 ⚠ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315;

Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335

Spezifische Konzentrationsgrenze:

STOT RE 2; H373: C ≥ 10 %

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 100-41-4	Ethylbenzol	>0,25–≤1%
EINECS: 202-849-4		
CAS: 67-56-1	METHANOL	>0,25–≤1%
EINECS: 200-659-6		
Reg.nr.: 01-2119433307-44	Spezifische Konzentrationsgrenzen: STOT SE 1; H370: C ≥ 10 % STOT SE 2; H371: 3 % ≤ C < 10 %	
CAS: 77-58-7	Dibutylzinndilaurat	>0,1–<0,25%
EINECS: 201-039-8		

· **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:** Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 3)

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**  
Lagerklasse (LGK) nach TRGS 510: 3  
Entzündbare Flüssigkeiten
- **VbF-Klasse:** A I
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 4)

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**141-78-6 Ethylacetat**

AGW Langzeitwert: 730 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>  
2(I);DFG, EU, Y

**67-63-0 ISOPROPANOL**

AGW Langzeitwert: 500 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>  
2(II);DFG, Y

**1330-20-7 Xylol**

AGW Langzeitwert: 220 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup>  
2(II);DFG, EU, H

**100-41-4 Ethylbenzol**

AGW Langzeitwert: 88 mg/m<sup>3</sup>, 20 ml/m<sup>3</sup>  
2(II);DFG, H, Y, EU

**67-56-1 METHANOL**

AGW Langzeitwert: 130 mg/m<sup>3</sup>, 100 ml/m<sup>3</sup>  
2(II);DFG, EU, H, Y

· **DNEL-Werte**

**141-78-6 Ethylacetat**

Oral DNEL 4,5 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 37 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))  
63 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 734 mg/m<sup>3</sup> (Verbraucher (Kurzzeit))

367 mg/m<sup>3</sup> (Verbraucher (Langzeit))

1.468 mg/m<sup>3</sup> (Arbeiter (Kurzzeit))

734 mg/m<sup>3</sup> (Arbeiter (Langzeit))

**67-63-0 ISOPROPANOL**

Oral DNEL 26 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 319 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))  
888 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 89 mg/m<sup>3</sup> (Verbraucher (Langzeit))

500 mg/m<sup>3</sup> (Arbeiter (Langzeit))

**1330-20-7 Xylol**

Oral DNEL 1,6 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))

Dermal DNEL 108 mg/kg/day (Verbraucher (Langzeit))  
180 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 174 mg/m<sup>3</sup> (Verbraucher (Kurzzeit))

14,8 mg/m<sup>3</sup> (Verbraucher (Langzeit))

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 5)

289 mg/m<sup>3</sup> (Arbeiter (Kurzzeit))

77 mg/m<sup>3</sup> (Arbeiter (Langzeit))

**67-56-1 METHANOL**

Dermal DNEL 8 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Kurzzeit))

8 mg/kg/day (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

40 mg/kg/day (Arbeiter (Kurzzeit))

40 mg/kg/day (Arbeiter (Langzeit))

Inhalativ DNEL 50 mg/m<sup>3</sup> (allgemeine Bevölkerung (Kurzzeit))

50 mg/m<sup>3</sup> (allgemeine Bevölkerung (Langzeit))

260 mg/m<sup>3</sup> (Arbeiter (Kurzzeit))

**PNEC-Werte**

**141-78-6 Ethylacetat**

PNEC 0,24 mg/l (Süßwasser)

0,024 mg/l (Meerwasser)

0,115 mg/l (Sediment (Meerwasser))

1,15 mg/l (Sediment (Süßwasser))

650 mg/l (Kläranlage)

1,65 mg/l (Wasser)

PNEC 0,148 mg/kg (Erdreich)

**67-63-0 ISOPROPANOL**

PNEC 140,9 mg/l (Süßwasser)

140,9 mg/l (Meerwasser)

140,9 mg/l (Wasser - zeitweilige Freisetzung)

552 mg/l (Sediment (Meerwasser))

552 mg/l (Sediment (Süßwasser))

2.251 mg/l (Kläranlage)

PNEC 28 mg/kg (Erdreich)

**1330-20-7 Xylol**

PNEC 0,327 mg/l (Meerwasser)

0,327 mg/l (Sediment (Süßwasser))

6,58 mg/l (Abwasserreinigungsanlagen (STP))

PNEC 2,31 mg/kg (Erdreich)

12,46 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

12,46 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

**67-56-1 METHANOL**

PNEC 154 mg/l (Süßwasser)

15,4 mg/l (Meerwasser)

23,5 mg/l (Erdreich)

100 mg/l (Kläranlage)

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 6)

· **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**67-63-0 ISOPROPANOL**

BGW 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

**1330-20-7 Xylol**

BGW 1,5 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Xylol

2000 mg/L

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)

**100-41-4 Ethylbenzol**

BGW 250 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Mandelsäure plus Phenoxyglyxylsäure

**67-56-1 METHANOL**

BGW 15 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Methanol

· **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Das verwendete Naphtha entspricht der TRGS 900/901, Gruppe 5

(Aromaten < 1 %, n-Hexan < 5 %, Cyclo-/Isohexane ≥ 25 %)

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 7)

Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte.

- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Kombinationsfilter A-P2
- **Handschutz**



Schutzhandschuhe.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

- **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,5$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille.

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aggregatzustand**

flüssig

- **Farbe**

farblos

- **Geruch:**

charakteristisch

- **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

nicht bestimmt

- **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

77 °C

- **Entzündbarkeit**

Leichtentzündlich.

- **Untere und obere Explosionsgrenze**

- **untere:**

1 Vol %

- **obere:**

7 Vol %

- **Flammpunkt:**

-4 °C

- **Zündtemperatur**

425 °C

- **Zersetzungstemperatur:**

Nicht bestimmt.

- **pH-Wert:**

Nicht bestimmt.

- **Viskosität:**

- **Kinematische Viskosität**

Nicht bestimmt.

- **kinematisch (berechnet):**

- **dynamisch:**

Nicht bestimmt.

- **Löslichkeit**

- **Wasser:**

nicht bzw. wenig mischbar

- **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

Nicht bestimmt.

- **Dampfdruck bei 20 °C:**

100 hPa

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Dichte und/oder relative Dichte**
- **Dichte bei 20 °C:** 0,98 g/cm<sup>3</sup> (EN ISO 2811-1)
- **Relative Dichte** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte** Nicht bestimmt.
- **9.2 Sonstige Angaben**
- **Aussehen:**
- **Form:** Flüssigkeit
- **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**
- **Zündtemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Organische Lösemittel:** 64,35 %
- **VOC Gehalt** 64,35 %
- **Festkörpergehalt:** 35,65 % (DIN EN 827.8.2)
- **Zustandsänderung**
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.
- **Angaben über physikalische Gefahrenklassen**
- **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt
- **Entzündbare Gase** entfällt
- **Aerosole** entfällt
- **Oxidierende Gase** entfällt
- **Gase unter Druck** entfällt
- **Entzündbare Flüssigkeiten** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- **Entzündbare Feststoffe** entfällt
- **Selbstersetzliche Stoffe und Gemische** entfällt
- **Pyrophore Flüssigkeiten** entfällt
- **Pyrophore Feststoffe** entfällt
- **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** entfällt
- **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** entfällt
- **Oxidierende Flüssigkeiten** entfällt
- **Oxidierende Feststoffe** entfällt
- **Organische Peroxide** entfällt
- **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** entfällt
- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 9)

· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

· **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

· **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**141-78-6 Ethylacetat**

Oral LD50 5.620 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 >20.000 mg/kg (Kaninchen)

Inhalativ LC50/8h 58 mg/l (Ratte)

**67-63-0 ISOPROPANOL**

Oral LD50 5.840 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 13.400 mg/kg (Kaninchen)

Inhalativ LC50/4h 30 mg/l (Ratte)

**1330-20-7 Xylol**

Oral LD50 4.300 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 3.200 mg/kg (Kaninchen)

Inhalativ LC50/4h 11 mg/l (Ratte)

**100-41-4 Ethylbenzol**

Oral LD50 3.500 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 15.354 mg/kg (rbt)

Inhalativ LC50/4h 17,2 mg/l (Ratte)

**67-56-1 METHANOL**

Oral LD50 5.628 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 15.800 mg/kg (Kaninchen)

Inhalativ LC50/4h 131 mg/l (Ratte)

**77-58-7 Dibutylzinn-dilaurat**

Oral LD50 2.071 mg/kg (Ratte)

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**1330-20-7 Xylol**

Sensibilisierung Hautsensibilisierung (Kaninchen)

· **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 10)

- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
  - **Endokrinschädliche Eigenschaften**
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**

**141-78-6 Ethylacetat**

LC50/96h 230 mg/l (Fettköpf. Elritze (*Pimephales promelas*))

LC50/48h 333 mg/l (Goldorfe (*Leuciscus idus*))

EC10/18h 2.900 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))

EC50/48h 3.300 mg/l (Alge (*Scenedesmus subspicatus*))

717 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

**67-63-0 ISOPROPANOL**

LC50/96h >9.600 mg/l (Zebrabärbling (*Brachydanio rerio*))

LC50/72h >1.000 mg/l (Algen)

EC50 >1.050 mg/l (Bakterien)

EC50/72h >1.000 mg/l (Algen)

**1330-20-7 Xylol**

LC50/96h 26,7 mg/l (Fettköpf. Elritze (*Pimephales promelas*))

16,9 mg/l (Goldfisch (*Carassius auratus*))

20,9 mg/l (Sonnenbarsch (*Leuciscus macrochirus*))

34,7 mg/l (Guppy (*Poecilia reticulata*))

EC50/48h 1 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

IC50/72h 2,2 mg/l (Algen)

**100-41-4 Ethylbenzol**

LC50/96h 12,1 mg/l (Fettköpf. Elritze (*Pimephales promelas*))

EC5/16h 12 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))

EC50/48h 2,1 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

EC50/72h 4,6 mg/l (Alge (*selenastrum capricornutum*))

**67-56-1 METHANOL**

LC50/96h 15.400 mg/l (Sonnenbarsch blau (*Lepomis macrochirus*))

EC5/16h 6.600 mg/l (Bakterien (*Pseudomonas putida*))

EC5/72h >10.000 mg/l (Protozoen (*Entosiphon sulcatum*))

IC5/8d 8.000 mg/l (Alge (*Scenedesmus quadricauda*))

**77-58-7 Dibutylzinn-dilaurat**

EC50 1 mg/l (Alge (*Scenedesmus subspicatus*))

0,463 mg/l (Wasserfloh (*Daphnia magna*))

3,1 mg/l (Zebrabärbling (*Brachydanio rerio*))

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 11)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**  
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.
- **Europäischer Abfallkatalog**
- 08 00 00 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
- 08 04 00 Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
- 08 04 99 Abfälle a. n. g.
- 15 00 00 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
- 15 01 00 Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
- 15 01 04 Verpackungen aus Metall
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN1866
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR** 1866 HARZLÖSUNG, Sondervorschrift 640D
- **IMDG, IATA** RESIN SOLUTION

(Fortsetzung auf Seite 13)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 12)

- 14.3 Transportgefahrenklassen
- ADR, IMDG, IATA



- Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- Gefahrzettel 3
- 14.4 Verpackungsgruppe II
- ADR, IMDG, IATA II
- 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
- Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): 33
- EMS-Nummer: F-E, S-E
- Stowage Category B
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.

· **Transport/weitere Angaben:**

- ADR
- Begrenzte Menge (LQ) 5L
- Freigestellte Mengen (EQ) Code: E2  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
- Beförderungskategorie 2
- Tunnelbeschränkungscode D/E

- IMDG
- Limited quantities (LQ) 5L
- Excepted quantities (EQ) Code: E2  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml  
Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
- UN "Model Regulation": UN 1866 HARZLÖSUNG, 3, II

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3, 20, 69
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 14)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 13)

- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

---

- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse (WGK), gemäß AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen:**  
WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen zu beachten:**  
Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV) vom 26. November 2010
- **VOC (EU):** 630,6 g/l
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
- H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- H370 Schädigt die Organe.
- H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **Datum der Vorgängerversion:** 15.02.2023

· **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 11

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

(Fortsetzung auf Seite 15)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 14.06.2023

Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11)

überarbeitet am: 14.06.2023

**Handelsname: WAKOL L 1806 Haftvermittler**

(Fortsetzung von Seite 14)

*IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods*

*IATA: International Air Transport Association*

*GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals*

*ELINCS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*

*ELINCS: European List of Notified Chemical Substances*

*CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*

*VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)*

*VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)*

*DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)*

*PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)*

*LC50: Lethal concentration, 50 percent*

*LD50: Lethal dose, 50 percent*

*PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic*

*vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative*

*Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2*

*Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3*

*Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3*

*Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4*

*Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C*

*Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2*

*Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1*

*Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2*

*Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1*

*Muta. 2: Keimzellmutagenität – Kategorie 2*

*Repr. 1A: Reproduktionstoxizität – Kategorie 1A*

*STOT SE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 1*

*STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3*

*STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1*

*STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2*

*Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1*

*Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1*